

# Hamburger Tennis-Verband e. V.

Mitglied im Deutschen Tennis Bund e.V. und im Hamburger Sport-Bund e.V.



## Infos zur Norddeutschen Beach Tennis Liga 19

Hallo liebe Tennisvereine, liebe Beach Tennis-Interessierte,

heute geht es nicht direkt um das klassische Tennis, sondern um eine sehr gute Ergänzung und Erweiterung des Tennissports, womit wir uns alle einmal tiefgehend beschäftigen sollten, falls wir dies noch nicht getan haben.

Hier geht es um die immer populärer werdende Trendsportart „**Beach Tennis**.“ Seit einigen Jahren fordert der DTB die Landesverbände und Vereine aktiv auf, das Thema „*Beach Tennis*“ proaktiv voran zu bringen.

### Was ist Beach Tennis?

**Beach Tennis** ist als Trendsportart ein unglaublich lohnenswerter Bestandteil eines modernen Tennisvereins. Warum? Nicht nur als sinnvolle Portfolioerweiterung, sondern als beste und einfachste Möglichkeit, bei bescheidenem Investitions- und Risikoeinsatz, Mitglieder zu gewinnen und vor allem zu halten.

Warum? Weil es deutlich einfacher als Tennis zu erlernen ist. Man braucht keine besondere Ausrüstung wie Schuhe, besondere Kleidung, einen teuren Schläger (der ab und zu bespannt werden muss), Bälle (die nach 2 Stunden abgespielt sind) und diverse kostenintensive Trainingsstunden.

Und Beach Tennis ist mehr als nur Tennis im Sand: Beach Tennis ist ab dem ersten Ballwechsel Spielspaß, Bewegung, Urlaubsfeeling und trotzdem liefert es automatisch athletische und kognitive Trainingserfolge wie Kondition, Koordination, Schnellkraft, Ausdauer, Ballgefühl, Spielwitz, Bewältigung von Frustrationen, Verbesserung der psychischen Stärke, etc...

Aber was ist der besondere Nutzen, insbesondere für unsere tennisspielenden Kinder im Verein?

- Der Aufschlag: nur einer! und ein 1,70 Meter hohes Netz sowie „nur“ eine Spielfläche von 16 auf 8 Meter sind schon eine hohe Anforderung. Hier lernen wir, und dies gilt im fortfolgenden immer besonders für die leicht lernenden Nachwuchssportler -einen Aufschlag mit Spin- sicher aber effektiv gezielt ins Feld zu platzieren.
- Volley: Den Volley eng am Körper, mit dem Schlägerkopf möglichst hoch und über dem Handgelenk (=> Kraftübertragung!) auf dem „berechneten“ Treffpunkt zu schlagen, um den Gegner unter Druck zu setzen.
- Athletik: Bis zu 18 % dickere Achillessehnen, geringe Verletzungs- und Gelenksverschleißgefahr!
- Spielwitz: Nicht mehr nur „Powergrundschnitte“ von der Grundlinie! Sondern auch mal einen Stop, einen Lob einstreuen, mal cross mal longline, kurzum, seinen Gegner erst zurechtstellen und dann ausspielen, das ist das Geheimnis des (Beach)Tennis **Spielens!!!!**

Vielen Tennisvereinen fehlen zusehends Mitglieder durch die gesellschaftlichen Veränderungen und auch geändertes Freizeitverhalten. Tennis allein ist nicht mehr der Magnet, der die Menschen bei dem aktuellen großen kommerziellen Freizeitangebot hinter dem Ofen hervorlockt!

Mit einem dauerhaften Angebot von Beach Tennis können die Vereine in die Mitgliederbindung und -gewinnung investieren. Die Eltern der tennisspielenden Kinder -oder auch umgekehrt- können so einfach motiviert werden, als komplette Familie Mitglied des Vereins zu werden und damit lange Jahre dem Verein treu bleiben.

Außerdem können hier „ausgediente bzw. müde gewordene“ Sportler aus den Sportarten Fußball, Volleyball, Badminton, Handball, Basketball, etc. für den Verein gewonnen werden. Über diese tollen neuen Trendsport lassen sich die Vereine wiederbeleben, auch ehrenamtliche Engagierte können

wieder akquiriert werden und schließlich kann der Verein dann als attraktiver Freizeitmagnet Mitglieder binden.

Das größte Problem aus der bisherigen Erfahrung ist, dass Beach Tennis als Konkurrenz zum Tennis gesehen wird.

Ist es aber nicht!

Weil: Beach Tennis ist nicht wie z.B. Tischtennis eine nur artverwandte Rückschlagsportart, sondern eine tatsächlich artverwandte Tennisspielsportart.

Beach Tennis ist die perfekte Ergänzung zu den technischen und spielerischen Möglichkeiten im Tennissport, mit ähnlich großen und schweren Schlägern und Bällen.

**Man sollte es einfach ausprobieren!**

**...und jetzt geht es los!**

Die Tennis-Landesverbände Hamburg, Berlin-Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein und Niedersachsen-Bremen veranstalten in diesem Jahr einen Beach Tennis Liga-Betrieb, um den Sport bekannt zu machen und zu fördern.

Ziel ist es, dass möglichst viele Vereine und Mitglieder einfach mitspielen und das faszinierende Ambiente kennenlernen. Egal, welche Vorkenntnisse bestehen, einfach ausprobieren und mitmachen. Wir Tennisspieler/innen bringen alles an Technik mit, um sofort Spielspaß zu haben!

Bei der Norddeutschen Beach Tennis Liga (NBTL) handelt es sich um einen **Team-Wettbewerb**. Jede Mannschaft spielt im Vergleich gegen ein anderes Team ein Damen-, ein Herren- und zwei Mixeddoppel. Gespielt wird sowohl in der Landesrunde als auch beim Finalturnier jeweils über 2 Gewinnsätze bis 6 mit 2 Spielen Unterschied (bei 6:6 Satztiebreak bis 7). Sollte es nach Sätzen 1:1 stehen, entscheidet ein Matchtiebreak bis 10.

Für jedes gewonnene Match erhält die Mannschaft/ Team ein Punkt, d.h. eine Begegnung kann theoretisch 4:0, 3:1, 2:2, 1:3 oder 0:4 ausgehen.

Es darf auch mit Auswechselspieler/innen gespielt werden, d.h. im Mixed können 2 neue Damen oder Herren eingesetzt werden. Ein Team besteht somit aus mindestens 2 Damen und 2 Herren.

Die Spielerinnen und Spieler erhalten Punkte für die Deutsche Beach Tennis-Rangliste.

**Wo wird gespielt?**

In der Vorrunde wird mindestens ein Spieltag zunächst ausschließlich verbandsintern durchgeführt. Es dürfen nur Teams aus dem jeweiligen Landesverband teilnehmen. Die beiden besten Teams qualifizieren sich verbandsintern für die verbandsübergreifende Finalrunde, dem „Masters“, am 28.09.2019 in Hamburg und kämpfen um den Titel „Norddeutscher Beach Tennis Meister 2019“.

Haben wir Euer Interesse geweckt? Wenn ja, dann erhaltet ihr weitergehende Informationen unter Downloads.

Die Team-Meldung ist über das Meldeformular ganz einfach möglich.

Wir freuen uns auf Eure Anmeldung bis zum 7. Juli 2019 an  
Jan-Ulrik Mühe, E-Mail [jmuehe@web.de](mailto:jmuehe@web.de), Telefon 0176 62 64 55 02,

Vamos, Beach Tennis!

Liebe sandige Grüße

Jens P. Kröger  
Vizepräsident Sport

Hilfreiche Infos und weitere Turniertermine findet ihr auch auf der Webseite des DTB: [www.dtb-tennis.de/BeachTennis](http://www.dtb-tennis.de/BeachTennis)